



Sam-Kt - 1107

Musketier Hinske, Heinrich

*20.11.1893 †17.02.1916

Wessendorf Breul 1

StRg. L 1916 / Nr. 19

ledig

Akteninhalt, Fundstellen:

Schützenvereine Wessendorf / Hundewick, Gedenkbuch Hundewick Seite 18 – 24, Heimatbuch von 1951 Seite 54, Informationen zur Einheit, Liste der Gefallenen in Zeitung um 1919. Totenzettel in der Sammlung des Heimatvereins TZ-Stadtlohn-006345. Er starb zu Nürthingen in Württemberg nach schwerer Verwundung.

Seine Einheit war bis 26. Februar 1916 an Stellungskämpfe in den Argonnen eingesetzt.

(Quelle: wikipedia.org, Gefechtskalender der Einheit)

Jesus! Maria! Joseph!

~~Run schlammere~~ sanft in süßen Frieden,
 Dich unser Herz im Tod noch liebt,
 Denn ach, so früh bist Du abgehien,
 Schwer hat die Trennung uns betriet,
 Doch lag es in des Höchsten Plan
 Was Gott tut, das ist wohlgean!

6345

Zum christlichen Andenken
 an den in Gott ruhenden
Heinrich Hinske,
 Musketier b. Inf.-Reg. Nr. 158 12 Comp.
 Geboren zu Wessendorf am 20. November
 1893, und starb den Heldentod fürs
 Vaterland im Reserve-Lazarett zu Nür-
 thingen (Württemberg). Nachdem er bereits
 anfang Oktober 1915 in Frankreich eine
 schwere Verwundung erhalten hatte, öf-
 ters gestärkt mit den hl. Sterbesakramen-
 ten. Er folgte seinem Bruder Hermann, der
 bereits am 14. November 1914 den Hel-
 dentod fürs Vaterland erlitt.
 O göttlicher Heiland, der du für uns am Kreuze
 gestorben bist, und dies Opfer täglich in der hl. Mes-
 se für uns unblutigerweise erneuerst, erbarme dich
 der Seele dieses gefallenen Kriegers und nimm sie
 zu dir in den Himmel, Amen.
 Vater unser. Begrüßet.

DRUCK V. C. MÜLLNER, STADTLOHN.